

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **48 (2006)**

Heft 271

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Fr. 12.- € 7.45

3.06

> Serra: Licht
> Kluge: Musik

Filmbulletin *Kino in Augenhöhe*

Licht setzen: Eduardo Serra

Alexander Kluge und die Musik

GABRIELLE von Patrice Chéreau

ANGEL-A von Luc Besson

TSOTSI von Gavin Hood

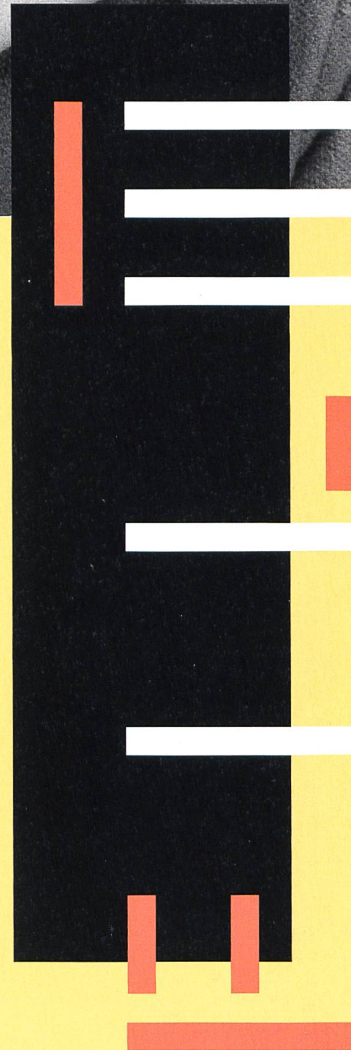
SARATAN von Ernest Abdyjaparov

KILOMÈTRE ZÉRO von Hiner Saleem

LA BESTIA NEL CUORE von Cristina Comencini

SOMETHING LIKE HAPPINESS von Bohdan Sláma

www.filmbulletin.ch





SARATAN

Ernest Abdyjaparov, Kirgisistan
AB 13. APRIL IM KINO

Ein Film, der einerseits tief verwurzelt ist in der zentralasiatischen Realität nach der Sowjetunion und andererseits von universeller Kraft dank seiner menschlichen Verhaltensweisen und Begegnungen. Ein Film auch, der in bewundernswerter Weise gestaltet ist und die ruhige Schönheit Zentralasiens mit einer grossartig satirischen Vision eines Altman oder Losseliani verknüpft.

Le Temps

SEASON OF THE HORSE

Ning Cai, Innere Mongolei
DEMNÄCHST IM KINO

Die sorgfältige und liebevolle Betrachtung einer mongolischen Nomadenfamilie, die sich den Problemen der unaufhaltsam fortschreitenden Modernität zu stellen hat. *Season of the Horse* berührt, ohne je sentimental zu werden, wirkt exotisch, ohne dem Kitsch zu verfallen und zeugt von einem sozialen Bewusstsein, das nie ins Polemische abgleitet.

South China Morning Post



KEKEXILI - MOUNTAIN PATROL

Lu Chuan, Tibet
AB 11. MAI IM KINO

Der 34-jährige Regisseur Lu Chuan hat einen beeindruckenden Film über das Überleben in der Wildnis geschaffen, reich an ausdrucksstarken Bildern und mit so viel Spannung, dass er sich ohne weiteres mit einem Thriller des grossen Hollywoodkinos messen kann.

ZDF, Mainz



www.trigon-film.org

trigon-film